

nahm, und ihn auf die Stelle, wo der Grundstein hingeleget wurde, warf. Während der Zeit als die Mauermeister den Grundstein auf diese Lage wendeten: so wurde Ihm von dem Hofrichter Hrn. v. Reibnig, das Dresdner Gesangbuch nebst dem neuen muskau. Anhange, Luthers Katechismus, die Augsb. Confession, die auf Pergament geschriebene Nachricht von dieser Grundlegung, die gehaltene Rede und die Kurfächs. neuen Münzsorten, überreicht, welche in ein bleernes Kästchen gethan, das in den Grundstein gelegt und vermacht wurde; und nachdem mit einem dargebrachten Hammer im Namen der heil. Dreyfaltigkeit 3 Schläge auf den Grundstein geschahen: So wurde unter Trompeten- und Paukenschall, Abfeuerung der Pöller, und gegebener Salve der Bürgerschaft das Lied: *HERGOTT dich loben wir* u. angestimmt, dann von dem Hofpred. Neumann die Kollekte und der Segen gesprochen, und die ganze Feyerlichkeit mit dem Liede: *Nun danket alle GOTT* u. beendiget. Der Zug gieng dann, wie vor, bis auf den Schloßhof, wo er entlassen wurde.

VII Neue Verlagsbücher in der Oberlausitz.

Budiszin. Der hiesige Buchhändler Jakob Deinger verkauft: „*Schlüssel-Practica*, oder neueste Art zu rechnen, in welcher eine bishero unbekante Methode angegeben wird, der Jugend die 3 Hauptpunkte der Regel Detri leicht, kurz und einfach beizubringen, „ von J. G. U. auf 9 Bog. in 8. Der uns unbekante Verf. sagt in dem Vorberichte, daß sich seine hier gebrauchte Methode auf leichte und wenige Regeln gründe — Bey jeden Hauptpunkte der Regel Detri schicket er einige Lehrsätze, die zu beobachten sind, voraus, und zeigt wie die Schlüssel gewählt werden können, daß die plus und minus gl. oder pf. bequeme Theile werden; hernach giebt er auch einige allgemeine Regeln zur Ausarbeitung; so sind, z. E. bey der Regel Detri ersten Hauptpunkte zwey Lehrsätze, und 4 allgemeine Regeln angegeben. Dann werden verschiedene Exempel in der Ausarbeitung hingesezt und die Verfahrungsart dabey gezeigt. S. 135 f. f. sind auch einige Vortheile zum 3ten Hauptpunkte der Schlüssel-Practica angezeiget; und dazu rechnet der Verf. die Vergleichung und das geometrische Verhältniß, daß sich nämli. verschiedene Sorten der Münze, Maaß und Gewicht u. s. w. proportionirlich vergleichen lassen. — — Wer bey der jetzt in großer Menge herauskommender und bald auf diese bald auf jene Art eingerichteter Rechenbücher nicht rechnen lernet, da wissen wir nicht, was wir sagen, und wem wir die Schuld bemessen sollen. *Viva vox* des Rechenmeisters wird gleichwol auch bey dieser Schlüssel-Practica nöthig seyn.

VIII. Unglückliche Vorfälle.

Den 11. Mart. ist ohnweit **Ostroz**, ein todter Mann gefunden worden; nach dessen Aufhebung und Besichtigung aus den bey sich gehaltenen Attestaten und Kundschaften zu ersehen gewesen, daß er ein gelehrter Bäcker aus Freyberg, Namens Samuel Buchert, und 63 Jahr alt gewesen. An dem Körper ist nicht das geringste Zeichen einer Gewaltthätigkeit befunden worden, daher zu vermuthen, daß er von dem Wege nach Bernstadt ab, und in den Schnee gekommen, und allda Todes verblichen sey.

Weißwasser, in der Standesherrsch. Muskau. Alhier entstand am 22. Mär; des Abends, man weiß nicht wie, eine plözl. Feuersbrunst, dadurch ein Richter Guth, 2 Bauern- und 2 Gärtner-Bohnungen, nebst Scheunen und Ställen, in einen Aschenhaufen verwandelt wurden, ehe noch von der eine starke Meile entlegenen Stadt Muskau die Feuerspritzen zur Rettung herbeykommen konnten.